Allgemeine Geschäftsbedingungen

Für Dienstleistungsverträge zwischen Hundezentrum Lauf/Julia Braun (nachfolgend:
Hundetrainerin) und dem jeweiligen Kunden (siehe Anmeldung/Fragebogen)

1. Vertragsgegenstand

- Vertragsgegenstand sind Einzeltrainingstermine, Gruppenkurse, Events und Onlinekurse für Hunde und deren Halter. Die Hundetrainerin weist ausdrücklich darauf hin, dass keine Erfolgsgarantie gegeben wird.

2. Terminvereinbarungen/Stornogebühren

- Zwischen der Hundetrainerin und dem Kunden wird durch die Festlegung eines Trainingstermins/der Anmeldung zu einem Gruppenkurs ein rechtsverbindlicher Dienstvertrag geschlossen.
- Vereinbarte Einzeltrainingstermine sind verbindlich.
  Die Termine für Gruppenkurse sind der Website, www.hundezentrum-lauf.de/www.hundezentrum-lauf.hundeplan.com zu entnehmen.
- Einzeltrainingstermine können bis zu 24 Stunden vor Termin abgesagt und anderweitig nachgeholt werden. Bei Absage unter 24 Stunden verfällt die Trainingsstunde zu Lasten des Kunden. Gleiches gilt, wenn der Kunde innerhalb der oben genannten Frist nicht zum vereinbarten Termin erscheint. Diese Regelung gilt unabhängig vom Grund der Absage, auch bei Vorlage eines Attestes.
- Sollte der Kunde ein bereits gebuchtes und bezahltes Einzeltrainingspaket aus persönlichen oder wirtschaftlichen Gründen nicht mehr in Anspruch nehmen wollen, werden keine Kosten erstattet.
- Nimmt ein Kunde nicht am Gruppenkurs teil, hat er keinen Anspruch auf anteilige oder komplette Erstattung der Kursgebühr.
- Terminänderungen/-absagen müssen persönlich schriftlich oder telefonisch (auch Mailbox) erfolgen.
- Die Hundetrainerin behält sich vor, Änderungen der Termine auch kurzfristig vorzunehmen. Ansprüche des Kunden aus Terminabsagen oder kurzfristigen Änderungen gegen die Hundetrainerin (beispielsweise Anfahrtskosten) sind ausgeschlossen.

- Gibt es Einschränkungen, durch aktuell geltende Corona Maßnahmen oder ähnliche nicht selbst verschuldete Situationen, kann die Hundetrainerin für den Kunden Ersatzangebote in Präsenz oder online anbieten. Eine Rückerstattung etwaiger Kursgebühren/Einzeltrainingsgebühren erfolgt nicht.

3. Außentermine/Schlechtwetter

- Wurde ein Außentermin vereinbart, kann dieser wegen schlechtem Wetter nur von der Hundetrainerin abgesagt werden. Erfolgt keine Absage durch die Hundetrainerin, findet der Termin am vereinbarten Ort und zum vereinbarten Zeitpunkt statt. Der Kunde ist für temperatur- und wettergerechte Kleidung, sowohl für sich als auch für seinen Hund, selbst zuständig und verantwortlich.

4. Teilnahmevoraussetzungen

- An allen Trainingsangeboten dürfen nur Hunde teilnehmen, die über einen gültigen und vollständigen Impfschutz verfügen. Bitte legen sie eine Kopie des Impfpasses ihres Hundes und eine gültige Haftpflichtversicherung zur Anmeldung bei. Körperliche Beschwerden, Krankheiten oder Verhaltensauffälligkeiten sind bei Beginn zu melden. Die Hundetrainerin behält sich vor, Teilnehmer oder Hunde ohne Angaben von Gründen auch abzulehnen. Die Benutzung von Kettenwürgern, Stachelhalsbändern, Wasserflaschen, Rappeldosen etc. während des Trainings ist verboten. Darüber hinaus sind jegliche Hilfsmittel untersagt, die dem Hund Schmerzen zufügen könnten.

5. Vergütung

- Die Preise für Einzeltraining, Gruppenkurse, Onlinevorträge sind auf der Website zu finden oder bei der Hundetrainerin zu erfragen.
- Für etwaige Anfahrtskosten wird eine Kilometerpauschale von 50 Cent pro gefahrenen Kilometer (Hin. und Rückfahrt) erhoben (ab 5km Fahrt)
- Der Kunde erhält für gebuchte Leistungen eine Rechnung per Mail. Diese ist ohne Abzüge zahlbar innerhalb von sieben Tagen nach Erhalt. Gerät der Kunde in Verzug, werden Verzugskosten mit einer Gebühr von 10 € (zehn Euro), erhoben. Solange die Rechnung nicht beglichen ist, besteht kein Anspruch auf weiteres

Training. Gruppenkurse sind auf 48 Wochen pro Jahr berechnet, der monatliche Abo-Preis ist daher immer gleichbleibend.

6. **Haftung**

- **Alle Fragen zum derzeitigen/bisherigen Trainingsstand, Besonderheiten des Hundes, Beißvorfälle etc. und zu den aktuellen Lebensumständen sind wahrheitsgemäß und vollständig zu beantworten. Alle Änderungen sind der Hundetrainerin sofort mitzuteilen.**

- Die Teilnahme am Hundetraining erfolgt auf eigenes Risiko. Für Sach- und Personenschäden wird eine Haftung von Seiten der Hundetrainerin ausgeschlossen. Dieser Ausschluss gilt nicht für mindestens fahrlässig herbeigeführte Personen- oder mindestens grob fahrlässig herbeigeführte Sachschäden.
- Der Kunde haftet für Schäden, die er/sein Hund der Hundetrainerin oder zu Trainingszwecken zur Verfügung gestellten Geräten vorsätzlich oder fahrlässig zufügt.

7. Urheberrechte/Veröffentlichungen

- Das Urheberrecht sämtlicher Skripte und Infomaterials der Hundetrainerin liegt ausschließlich bei ihr. Die weitere Nutzung jedweder Art (insbesondere Vervielfältigungen oder „Weitergabe an Dritte“) bedarf der schriftlichen Genehmigung der Hundetrainerin. Zuwiderhandlungen werden in jedem Einzelfall mit einer Konventionalstrafe von 5.000 € (fünftausend Euro) verfolgt. Weiterreichende Ersatzansprüche werden hierdurch nicht berührt.
- Der/die Kunden gibt/geben durch Anerkennung der AGB ihr Einverständnis, dass Foto- und Videoaufnahmen, die während der Trainingsstunden oder während eines Seminars der Hundetrainerin gemacht werden, ohne Vergütung und zeitlich sowie räumlich unbegrenzt in audiovisuellen Medien oder Printmedien benutzt werden dürfen.
- Änderungen, Ergänzungen oder Nebenabreden bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform, sofern in den AGB nichts anderes bestimmt ist.

- Beide Vertragsparteien verpflichten sich zu gegenseitiger Loyalität und werden sich nicht negativ über die Person bzw. Produkte oder Dienstleistungen des anderen äußern oder dessen Ruf und Prestige beeinträchtigen.

8. Kündigungsfrist

- Die Kündigungsfrist für Gruppenkurse beträgt 4 Wochen zum Monatsende

9. Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung in diesen AGB rechtlich unwirksam sein, wird die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen hierdurch nicht berührt. Die Parteien erkennen für den Fall der Ungültigkeit diejenige gültige Regelung an, die der Regelungsintention des unwirksamen Bestandteils inhaltlich am nächsten kommt.

Mit der Anmeldung zum Trainingsangebot erkennt der Kunde die AGBs an.